



Interpretation der Schülerlösungen zur Aufgabe 701-698

Metin	Timo	Bea	Janine	Melanie	Oktay
$\begin{array}{r} 701-698 \\ 197 \end{array}$	$\begin{array}{r} 701-698 \\ 103 \end{array}$	$\begin{array}{r} 701-698 \\ 113 \end{array}$	$\begin{array}{r} 701+698 \\ 223 \end{array}$	$\begin{array}{r} 701-698 \\ 17183 \end{array}$	$\begin{array}{r} 701-698 \\ 03 \\ 701-698 \\ 103 \end{array}$
<p>Metin rechnet immer „Größere Ziffer minus kleinere Ziffer“ und erhält so das Ergebnis 197.</p>	<p>Timo machte den zweiten Übertrag nicht und erhält so 103 als Ergebnis (evtl. weiß er auch einfach nicht, wie er mit der „0,, im Minuenden umgehen soll ($0-x=0$)).</p>	<p>Bea macht gar keinen Übertrag (was sich erst im Video zeigt: Sie rechnet außerdem von links nach rechts, was anhand des Schülerdokuments allein nicht deutlich wird.)</p>	<p>Janine addiert die Übertragsziffer zum Minuenden, anstatt zum Subtrahenden und erhält somit 223 als Ergebnis.</p>	<p>Melanie hat bei dem Übertrag mit der Null Probleme. Sie geht davon aus, dass man nicht $10-10=0$ rechnen darf, sondern $20-10=10$. Deshalb überträgt sie die 2 der 20 in den Hunderter. Und zusätzlich die 1 ihres Ergebnisses 10 (wie sie es vermutlich von der schriftlichen Addition kennt). Daraus ergibt sich für die Hunderterstelle 7-9. Sie erweitert die 7 auf 17 und erhält als Ergebnis 7 (hier unterläuft ihr vermutlich ein Rechenfehler). Sie überträgt noch eine 1 in die Tausenderstelle, die sie dann ins Ergebnis 1703 übernimmt.</p>	<p>Oktay berechnet folgende Ergebnisse: $701-698=3$: Er ist sich aufgrund der gleichen untereinander stehenden Zahlen unsicher und beginnt noch einmal neu. $701-698=103$: Er rechnet die Aufgabe erneut schriftlich und hat dieses Mal Schwierigkeiten mit der Null im Minuenden.</p>